

Veranstaltungsinhalt:

In den Online-Kommentaren von Zeitungen, Rundfunksendern und anderen Medien oder in den eigenen Social-Media-Kanälen werden Menschen und zivilgesellschaftlich Engagierte häufig Zielscheibe von Hasstiraden, Morddrohungen und Anfeindungen. Dabei richten sich ehrverletzende und menschenfeindliche Äußerungen längst nicht nur gegen das politische oder gesellschaftliche Engagement der Betroffenen. In der Folge fühlen sich immer mehr Menschen hilflos, beteiligen sich nicht an medialen Diskussionen und beschneiden ihr soziales Leben.

- Begriffsklärung, Ursachen und Entstehung gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit
- Sprachschlüssel und Ausdrucksformen; sprachliche Codes und dahintersteckende Ideologien
- gesellschaftliche Erscheinungsformen
- juristische Normen und Dimension
- psychosoziale Ebenen von Hate Speech

Einladung zur Fortbildung in Stendal

Umgehen mit: HATE SPEECH IN SOCIAL MEDIA

Datum: 18. November 2020

10.00-16.00 Uhr

Ort: JFZ"MITTE"
Altes Dorf 22
39576 Stendal

TN-Beitrag: 25,00 € (incl. Verpflegung)
max. 15 Teilnehmer*innen

Verbindliche Anmeldung bis 11.11.2020

Tel. : 0391/ 6310556

online:

<https://www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/junge-arbeit-anmeldung-hate-speech-stendal/>

- Handlungsoptionen und Verteidigungsstrategien
- Maßnahmen und Strategien gegen Hate Speech (Argumentation, Counterspeech, Melden, Löschen usw.)
- zivilrechtliche und strafrechtliche Sanktionen (Schadensersatz / Unterlassung / Anzeige)
- Prävention und Strategien zu Stressabbau, Eigenschutz und Resilienzentwicklung
- u.a.



Das KgKJH Sachsen-Anhalt e.V.
wird gefördert durch:



Diese Fortbildung richtet sich an Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe/-arbeit, Lehrkräfte, Sozialarbeiter*innen, Multiplikator*innen und Interessierte.

Referent: **Andy Staudte**

- aktuell als Rechtsreferent bei fjp>media im Projekt im *fairsprechen* tätig
- Rechtsanwalt und Mediator;
- Tätigkeiten im öffentlichen Dienst,
- Verbänden und als Syndikus;

Weitere Informationen bei **Sebastian Scholz**,
Bildungsreferent für geschlechterbewusste Pädagogik
und Jungen*arbeit im KgKJH Sachsen-Anhalt e.V.,
Tel. 0391-6310556
scholz@geschlechtergerechteJugendhilfe.de

